

Seiteneinstieg Berufsschullehramt - von E13 auf E12 und Zurücksetzung der Erfahrungsstufe

Beitrag von „marie74“ vom 19. Januar 2015 22:28

Zitat von Sissymaus

Ich kann nur sagen, dass mich sämtliche Studienkollegen mit FH-Diplom bereits seit langem abgehängt haben. Die Hüfte hat bereits seit längerem einen Firmenwagen und verdient 30000€ mehr als ich. Weniger als ich verdient aber keiner. Nach ca. 15 Jahren Vollzeitbeschäftigung im Maschinenbau. Da fällt der Wechsel oftmals doch schwer, wenn man seinen Lebensstandard halten will.

Da kann ich leider nur zustimmen. Vor allem meine männlichen Bekannten, die Bauingenieure geworden sind, lachen sich über mein mickriges Lehrerinnengehalt kaputt. Und wenn ich denen noch erzähle, was ich alles privat für die Schule bzw. für die Schüler bezahle (vom Rotstift bis zu der einen extra Kopie für das Kind mit Nachteilsausgleich), dann lachen die bloß noch mehr.

Allerdings höre ich auch gelegentlich, dass ich ja einen "ruhigen Job" hätte und dass ich um die Ferien "beneidet" werde.

Tja....**Augen auf bei der Berufswahl:** Ich bin zufrieden mit meinem Gehalt als Angestellte im Schuldienst und ich genieße meine freien Wochenenden, meine freien Nachmittage und meine Ferien!